

Produktname: MC1-R Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe87226**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC
Reaktivität	Menschlich
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	-
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Geliefert in 50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein. Haltbar für 12 Monate ab Erhalt.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:1000-1:5000,IHC 1:200-1:1000
Molekulargewicht	Calculated MW:35 kDa; Observed MW:35 kDa

Antigen-Informationen

Genname	MC1-R
Alternative Namen	CMM5; MSH-R; SHEP2
Gen-ID	4157
SwissProt ID	Q01726
Immunogen	Ein synthetisches Peptid des humanen MC1-R

Hintergrund

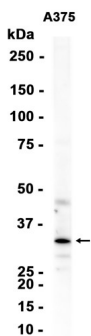
Dieses intronlose Gen kodiert das Rezeptorprotein für das Melanozyten-stimulierende Hormon (MSH). Das kodierte Protein,

ein G-Protein-gekoppelter Rezeptor mit sieben Transmembrandomänen, steuert die Melanogenese. Es gibt zwei Arten von Melanin: rotes Phäomelanin und schwarzes Eumelanin. Genmutationen, die zu einem Funktionsverlust führen, sind mit einer erhöhten Phäomelaninproduktion verbunden, was zu hellerer Haut- und Haarfarbe führt. Eumelanin wirkt photoprotektiv, Phäomelanin hingegen kann durch die Bildung freier Radikale unter UV-Strahlung zu UV-bedingten Hautschäden beitragen. Die Bindung von MSH an seinen Rezeptor aktiviert diesen und stimuliert die Eumelaninsynthese. Dieser Rezeptor ist ein wichtiger Faktor für die Lichtempfindlichkeit und ein genetischer Risikofaktor für Melanome und andere Hautkrebsarten. Über 30 Allelvarianten wurden identifiziert, die mit der Haut- und Haarfarbe korrelieren. Dies belegt, dass dieses Gen eine wichtige Rolle bei der Bestimmung der normalen menschlichen Pigmentvariation spielt. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008]

Forschungsbereich

-

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Extrakten aus A375-Zellen unter Verwendung des monoklonalen Kaninchenantikörpers MC1-R in einer Verdünnung von 1:1000.